

## 14.00 (Abfahrt) *Exkursion für Schüler/innen*

**Berlins neue Mitte - den Potsdamer Platz - spielerisch erkunden, eine Entdeckungsreise der besonderen Art.** Entdecken bedeutet: Spaß haben, Rätsel lösen und Neues kennen lernen. Die Teams, ausgerüstet mit einem „jacco-scout“, lösen knifflige Aufgaben, finden interessante Informationen und einiges mehr. Zum Abschluss wartet eine kleine Schatzkiste auf die Teilnehmer/innen.

## 14.30 – 16.00 *Workshops III*

**Selbstevaluation als Instrument zur Verbesserung von Unterricht (für Erwachsene):** Workshop-Leitung: Hilla Metzner, Stefan Marien, BLK-Programm „21“, Berlin.

**Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Schule:**

**Schulprofil/Nachhaltigkeitsaudit (für Erwachsene):** Vorstellung des Instruments. Workshop-Leitung: Eckhard Spethmann, BLK-Programm „21“, Hamburg.

**Treffen von Multiplikator/innen des BLK-Programms „21“:** Perspektiven, Vernetzung und Weiterentwicklung des Multiplikatorenprogramms, Moderation: N.N.

## 9.30 – 16.00 *Filmprogramm*

BLK-Film: Lernen mit Zukunft

Kaffee aus Honduras – Fairmarkt in Bremen, Präsentation des Films über das Honduras-Projekt FAIROS und Diskussion mit Lehrer/innen und Schüler/innen des Schulzentrums An der Alwin-Lonke-Straße, BLK-Programm „21“, Bremen.

Film und Diskussion: Zukunft (macht) Schule - Nachhaltigkeitsaudit, Eckhard Spethmann, BLK-Programm „21“, Hamburg.

Spitze - Schulen am Wendekreis der Pädagogik, ein Film von Reinhard Kahl.

## 16.30 – 17.00 *Kaffeepause*

## 17.00 –18.30 *Podiumsdiskussion,*

**moderiert von Dr. Christa Henze (Universität Duisburg-Essen): Die Zukunft der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung.**

Herr MinDirig Hans Konrad Koch (BMBF): angefragt; Herr Prof. Dr. Gerd Michelsen (Universität Lüneburg, Vorsitzender der AG Evaluation des BLK-Programms „21“); Herr Dr. Ueli Nagel (Pädagogische Hochschule Zürich); Herr Dr. Norbert Reichel (Beauftragter der KMK für Umwelt-erziehung); Herr MinR Christian Wilmsen (BMZ); Herr OSchR Eberhard Welz (Programmkoordinator, BLK-Programm „21“); Maïke Schmidt (Schülerin, Geschäftsführerin von axxi.de)

## ab 20.00 *Festveranstaltung*

## ANFAHRTSBESCHREIBUNG

**Vom Flughafen Tegel** mit Bus 109 Richtung Zoologischer Garten bis Jacob-Kaiser-Platz. Dort umsteigen U7 in Richtung Rudow bis Fehrbelliner Platz. Dort wechseln in U1 Richtung Krumme Lanke bis Thielplatz, verlassen dann den Bahnhof durch den linken Ausgang. Das Harnack-Haus befindet sich dann rechts in ca. 50m Entfernung.

**Vom Bahnhof Zoologischer Garten** mit U9 Richtung Rathaus Steglitz bis Spichernstraße. Dort wechseln in U1 Richtung Krumme Lanke bis Thielplatz, verlassen dann den Bahnhof durch den linken Ausgang. Das Harnack-Haus befindet sich dann rechts in ca. 50m Entfernung.

**Mit dem Auto:** Jeweils auf die A 115, Ausfahrt Hüttenweg Nr. 2, von dort rechts Richtung Dahlem bis Ecke Clayallee, dann rechts, an nächster Kreuzung links in Saargemünder Straße einbiegen, kurz darauf erreicht man an der Ecke Ihnestraße das Harnack-Haus.



### KONTAKT:

BLK-Programm „21“, Koordinierungsstelle  
Freie Universität Berlin, 14195 Berlin  
Tel.: 030 – 838 52515, Fax: 030 – 838 75494  
Email: sekretariat@service-umweltbildung.de  
www.blk21.de



# Program

## Abschlussveranstaltung des BLK-Programms „21“

18.-19. Juni 2004  
im Harnack-Haus,  
Ihnestraße 16-20,  
14195 Berlin



# Programm

18. Juni 2004

13.00 – 14.00 *Workshop-Anmeldung / Imbiss*

14.00 – 16.00 *Eröffnung*

**Herr MinDirig Jürgen Schlegel (BLK):**

„Die Bedeutung von Modellprogrammen der BLK für die aktuelle Bildungsreform“

**Herr StS Wolf-Michael Catenhusen (BMBF):**

„Bildung als Herausforderung für die Nachhaltigkeitspolitik der Bundesregierung“

**Herr StS Thomas Härtel (in Vertretung der KMK):**

„Indikatoren für eine zukunftsfähige Schule“

**Prof. Dr. Gerhard de Haan (Freie Universität Berlin):**

Ergebnisse und Perspektiven des BLK-Programms „21“

16.00 – 16.30 *Kaffeepause*

16.30 – 18.30 *Präsentation von Schulprojekten*

**Internationale Gesamtschule Heidelberg (Baden-Württemberg):** „Ein Klassenraum zur Erziehung und Bildung für nachhaltiges Verhalten“

**OSZ Bürowirtschaft und Dienstleistungen (Berlin):**

„Bärio OHG – Ein Modellunternehmen unterzieht sich einer nachhaltigen Betriebsprüfung“

**Heinrich-Heine-Gymnasium Cottbus (Brandenburg):**

„Natürlich Cottbus – ein ökologischer Stadtführer“

**Dr.-Johanna-Decker-Realschule, Amberg (Bayern):**

„Langfristiges Schulkonzept Nachhaltigkeit“

**Schulzentrum an der Alwin-Lonke-Straße (Bremen):**

„Fairos – Kaffee aus Honduras – Fair-marktet in Bremen“

**Alexander-von-Humboldt-Gymnasium (Hamburg):**

„Schulentwicklung mit Hilfe von Auditierungsprozessen“

**Jakob-Grimm-Schule, Rotenburg (Hessen):**

„Schulprogramm nachhaltige Entwicklung“

**Regionale Schule mit Grundschule „Käthe Kollwitz“,**

**Rehna (Mecklenburg-Vorpommern):** „Zukunftsfähige nachhaltige Aspekte der Erziehung: Biotope in der Kommune“

**Gymnasium an der Willmsstraße, Delmenhorst**

**(Niedersachsen):** Schülerfirma axxi.de (Werbeagentur), „e-learn-watt“

**Geschwister-Scholl-Gymnasium, Düsseldorf (Nord-**

**rhein-Westfalen):** „Das Nachhaltigkeitsaudit als Methode der Erziehung zur Nachhaltigkeit“

**Friedrich-Ebert-Hauptschule, Frankenthal**

**(Rheinland-Pfalz):** „Stadtteilarbeit“

**Sekundarschule Gerlebogk (Sachsen-Anhalt):**

„Streitgespräch: Partizipation in der Schule“

**Helene-Lange-Gymnasium Rendsburg (Schleswig-**

**Holstein):** „Bewertungskompetenz fördern – Lebensmittel im Test“

**Kreuzbergsschule Merzig (Saarland):** „Lernen in

Stationen zum Thema Lehm“

**Staatliche Regelschule Rossleben „Gerhardt-**

**Hauptmann-Schule“ (Thüringen):** „Die Arbeit mit Indikatoren an einer stillgelegten Kalihalde“

ab 18.30 *Abendessen*

20.00 *Improtheater „Santa Catalina“*

19. Juni 2004

8.30 – 9.00 *Workshop-Anmeldung*

9.00 – 9.30 *Rundgang durch die Länderpräsentationen*

9.30 – 11.00 *Workshops I*

**Theaterworkshop, Teil I (für Jugendliche):**

Im ersten Teil des Workshops werden spielerische Improvisationen zum Thema „Schüler/innen mischen mit“ durchgeführt. Workshop-Leitung: Vera Hüller, Theaterpädagogin.

**Nachhaltige Schülerfirmen (für Jugendliche und**

**Erwachsene):** Mitarbeiter/innen nachhaltiger Schülerfirmen berichten über ihre Erfahrungen. Moderation: Ralf Dasecke, BLK-Programm „21“, Niedersachsen.

**Nachhaltigkeit erfahrbar machen (für**

**Erwachsene):** Vorstellung von „Fishbanks“, einer computergestützten Simulation zum Umgang mit regenerierbaren Ressourcen. Workshop-Leitung: Tobias Thiele, BLK-Programm „21“, Koordinierungsstelle.

**Vernetztes Denken – Syndrome des globalen**

**Wandels als fächerübergreifendes Unter-**

**richtskonzept (für Erwachsene):** Workshop-Leitung:

Harry Funk, Horst Zeitler, Hans-Joachim Lüder, BLK-Programm „21“, Berlin.

**Nachhaltigkeit braucht Methodenvielfalt – Selbstorganisiertes Lernen zur Förderung von Gestaltungskompetenz (für Erwachsene):**

Workshop-Leitung: Wolfgang Schwarz, BLK-Programm „21“, Berlin.

11.00 – 11.30 *Kaffeepause*

11.30 – 13.00 *Workshops II*

**Theaterworkshop, Teil II (für Jugendliche, nur in Verbindung mit Teil I möglich):** Die Elemente des ersten Workshopteils werden zu einer Szene verdichtet.

**Beteiligung von Schülerinnen und Schülern in Schule und Gemeinde (für Jugendliche und**

**Erwachsene):** Schüler/innen und Lehrer/innen der Agenda-Schule Essen-Holsterhausen skizzieren, wie Beteiligung und Verantwortung an ihrer Schule zu selbstverständlichen Bestandteilen des Schullebens geworden sind und wie sich das im Schulalltag auswirkt (Klassenratsstunde, Teamschule etc.). Moderation: Margret Rasfeld (Schulleiterin) sowie Schüler/innen der Agenda-Schule, Nordrhein-Westfalen.

**Werbespots für Nachhaltigkeit - Kommunikation von Nachhaltigkeit (für Jugendliche und**

**Erwachsene):** Schüler/innen der Schülerfirma axxi.de zeigen selbstproduzierte Spots, anschließende Diskussion. Schülerfirma axxi.de, BLK-Programm „21“, Niedersachsen.

**Nachhaltigkeit erfahrbar machen (für Erwachsene):**

Kooperative Übungen und Experimente zum Umgang mit Komplexität. Workshop-Leitung: Heidrun Warning-Schröder, Susanne Kagelmann, BLK-Programm „21“, Schleswig-Holstein.

**Internet und Nachhaltigkeit (für Erwachsene):** Es

werden Möglichkeiten vorgestellt, das Internet auch im Kontext der Nachhaltigkeit gezielt zu nutzen. Workshop-Leitung: Rolf Schulz, BLK-Programm „21“, Nordrhein-Westfalen.

13.00 – 14.30 *Mittagessen*

Die Veranstaltung wird von der Schülerfirma „axxi.de“, Gymnasium an der Willmsstraße, Delmenhorst (Niedersachsen) dokumentiert.